

CV

1993	Geboren in der Steiermark	<i>Peter Oswald</i>
2009 — 2010	HAK Deutschlandsberg	<i>Girardigasse 8/9</i>
2010 — 2013	HTBLuVa Graz Ortwein, Bautechnik	<i>1060 Wien</i>
2013 — 2018	Selbständiger Fotograf und Illustrator	<i>hi@tastycreates.com</i>
2015 — 2017	Ausbildung Mediendesign (Abgeschlossene Lehre)	<i>www.tastycreates.com</i>
2017 — 2020	Co-Gründer und Kassier des Vereins Das Uhrwerk, eine Plattform und Ausstellungsraum für junge Kunstschaffende, Graz	<i>+43 664 40 55 103</i>
Seit 2019	lebt und arbeitet in Wien	
Seit 2022	Digital Art Director, Maler, Illustrator, Fotogr...! Ein neugieriger Mensch, der es liebt, das Potenzial menschlichen Schaffens zu erforschen und eine regelrechte Zitronen-Obsession hat!	

Ausstellungen und Projekte

2016	tasty new era — Designmonat Graz, Solo Show, Graz
2020	2020 One Pride testimonial — Warner Music UK, Commission
2021	Banale Banale, Group Show, Graz
2021	We <3 Illustration, Group Show, Graz
2023	if you go, i wann go with you, Group Show, Wien
To be Continued	Meine Bilder freuen sich immer auf neues Publikum. Vielleicht bald bei Ihnen?

Vertreten in

2018	Creative Austria — Künstler:innen Portrait, Graz (https://m.youtube.com/watch?v=wX-x7Fwy8Ow)
2018	Creative Austria — Lernmaterial für Deutsch als Fremdsprache (https://www.creativeaustria.at/2018/08/21/unterrichtsmaterialien-fuer-den-unterricht-deutsch-als-fremdsprache-zum-film-ueber-peter-oswald/)



Über meine Arbeit

Peter Oswald, Künstler und Digital Art Director aus Wien, bewegt sich in seinen Werken zwischen abstrakter und figurativer Malerei. Das künstlerische Interesse gilt der Wahrnehmung des eigenen Körpers in seinen sozialen, emotionalen und physischen Dimensionen. Oswalds Kunst ist eine ständige Suche nach Harmonie und Wärme, eine Erkundung, wie sich das Selbst in verschiedenen Umgebungen darstellt und empfindet.

*Peter Oswald
Girardigasse 8/9
1060 Wien*

*hi@tastycreates.com
www.tastycreates.com*

+43 664 40 55 103

Fleeting Figures 05, 2023



Was wir sehen, ist nicht immer das, was wir fühlen. Formen zeichnen einen Körper, der zu zerfallen scheint – ein flüchtiger Moment wie ein Gedanke. Die Fragilität ist greifbar, in einem Zustand des Dazwischenseins, in dem sich Seele und Körper voneinander lösen.

Ölfarbe und Graphit auf Leinen.

